

In Bezug auf einen Zeitungsartikel im Generalanzeigers Bonn vom 06.02.2015 stellt Bürgermeister Raetz klar, dass der Verein der Pallottiner erst nach Aufgabe des Schulbetriebes zu Verhandlungen bereit ist. Er weist diesbezüglich auch auf vertragliche Vereinbarungen zwischen dem Verein der Pallottiner und dem Erzbistum Köln hin. Gespräche der Verwaltung mit dem Verein der Pallottiner hinsichtlich der Nachnutzung des Pallottiner-Areals werden aber seit Jahren geführt. Zudem ist zur Sicherung der städtebaulichen Entwicklung für den Bereich der Bebauungsplan Rheinbach Nr. 68 „Pallottistraße“ zur Aufstellung beschlossen und eine Satzung über eine Veränderungssperre erlassen worden. Nach Abschluss der Schulentwicklungsplanung steht fest, welche Bestandgebäude für einen Schulbetrieb oder sonstige Nutzungen benötigt bzw. in Frage kommen und welche abgängig sind. Auf den entstehenden Freiflächen wird von Seiten der Verwaltung eine Wohnnutzung favorisiert. Der Rat und die zuständigen Ausschüsse werden zu gegebener Zeit über das weitere Verfahren benachrichtigt bzw. beteiligt